

## **Tucholsky, Kurt: Bert Brechts Hauspostille (1912)**

1       ihr, die ihr ihn werft in die schmutziggelben Meere  
2       ihr, die ihr in schwarze Erde ihn grabt:  
3       in dem Sack schwimmt mehr, als ihr wißt, zu den Fischen  
4       und im Boden fault mehr, als ihr eingescharrt habt.

5       militär–  
6       ische ärztliche Kommission

7       und nehmen ihn mit . . .

8       Und sie nahmen sogleich den Soldaten mit.  
9       Die Nacht war blau und schön.  
10      Man konnte, wenn man keinen Helm aufhatte  
11      Die Sterne der Heimat sehn.

12      Voran die Musik mit Tschindrara  
13      Spielt einen flotten Marsch.  
14      Und der Soldat, so wie ers gelernt  
15      Schmeißt seine Beine vom Arsch.

16      Die Katzen und die Hunde schrein  
17      Die Ratzen im Feld pfeifen wüst:  
18      Sie wollen nicht französisch sein  
19      Weil das eine Schande ist.

(Textopus: Bert Brechts Hauspostille. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53914>)